

II-769 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
X. Gesetzgebungsperiode

14.7.1965

297/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Z a n k l, E b e r h a r d und Genossen,
an den Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft,
betreffend Errichtung eines automatischen Wählamtes auf der Flattnitz.

-.-.-.-.-

Der Bezirk St. Veit/Glan gehört zu den wirtschaftlich schwächsten Bezirken des Bundeslandes Kärnten. Das Gebiet der Gurktaler und Metnitztaler Berge weist die stärkste Bevölkerungsabwanderung in Kärnten auf. Aus diesem Grunde ist man bemüht, das in diesem Gebiete liegende stärkste Fremdenverkehrs-Hoffungsgebiet, die Flattnitz, auszubauen. Vieles ist bereits geschehen, und es ist damit zu rechnen, dass einige grössere Pensionsbauten in nächster Zeit fertiggestellt und mit Beginn der kommenden Wintersaison zumindest teilweise bezogen werden können. Die Errichtung eines automatischen Telefonwählamtes wäre daher eine dringende Notwendigkeit, wengleich nicht übersehen wird, dass dies eine beachtliche finanzielle Belastung mit sich bringt.

Da aber ein Hotel- bzw. Pensionsbetrieb ohne Telefon praktisch unmöglich ist, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft die nachstehenden

A n f r a g e n :

1. Wann kann mit der Errichtung eines automatischen Wählamtes im genannten Bezirk gerechnet werden ?
2. Ist wenigstens eine provisorische Überbrückungsmöglichkeit realisierbar ?

-.-.-.-.-